

Datenschutzinformation

Wohnungsunternehmen

IMVARO Immobilienmanagement GmbH, Nymphenburger Str. 90b 80636 München

Mitzuteilende Informationen gemäß Art. 13 & 14 Abs. 1 DSGVO

Datenschutzbeauftragter

Name: *Michael Breuer*, info@imvaro.de

Zweckbestimmung der Datenverarbeitung

Durchführung der WEG-Verwaltung

1. Führung der Beschluss-Sammlung
2. Buchhaltung
3. Mahnwesen
4. Führung der Eigentümerliste
5. Hausgeldabrechnung
6. Wahrung der rechtlichen Interessen der Gemeinschaft der Wohnungseigentümer

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Rechtfertigung

- | | |
|----------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------|
| 1. Vertrag | Verwaltervertrag, Maklervertrag |
| 2. Gesetz | Wohnungseigentumsgesetz, Einkommensteuergesetz, Heizkosten-/Betriebskostenverordnung |
| 3. Berechtigtes Interesse, | Weitergabe von Kontaktdaten an Handwerker oder ähnliche Sachverhalte, |

Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die Daten mitgeteilt werden können

1. Intern

- Geschäftsführung
- weitere Abteilungen des Unternehmens, die mit der Verarbeitungstätigkeit bzgl. der Erfüllung der Verpflichtungen aus dem Vertragsverhältnis beauftragt sind
- Aufsichtsrat im Rahmen seiner Überwachungspflichten bzw. von diesem beauftragte sachverständige Dritte
- Datenschutzbeauftragter

2. Extern

- IT-Dienstleister bzw. Softwaresystemhäuser für EDV-Anwendungen (z. B. externe IT-Administration, ERP-Systemhersteller etc.)
- Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Berater
- Rechtsanwälte
- Messdienstleister
- Handwerker (Instandhaltung, Modernisierung, Reparaturmaßnahmen)
- Inkassounternehmen

- Banken
 - Energieversorgungsunternehmen
 - andere Mitglieder der Wohnungseigentumsgemeinschaft
 - externe WEG-Verwalter
 - Hausmeister
3. **Ämter und Behörden** (sofern Daten auf gesetzlicher Grundlage angefordert werden bzw. bereitzustellen sind)

Geplante Datenübermittlung in Drittstaaten

Es erfolgt keine Übermittlung in Staaten außerhalb der EU und dies ist auch nicht geplant.

Nach Art. 13 Abs. 2 DSGVO zur Verfügung zu stellende Informationen

Betroffenenrechte

Sie haben das Recht auf:

1. Auskunft über ihre gespeicherten und verarbeiteten personenbezogenen Daten
2. Berichtigung ihrer hinterlegten personenbezogenen Daten
3. Löschung ihrer nicht mehr benötigten Daten
4. Einschränkung der Nutzung ihrer Daten
5. Widerspruch (speziell bei zuvor gegebenen Einwilligungen)
6. Datenübertragbarkeit

Speicherdauer

1. Während des bestehenden Vertragsverhältnisses erfolgt die Speicherung nach den gesetzlichen Aufbewahrungsvorschriften.
2. Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses erfolgt die Löschung nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsvorschriften.

Widerruf bei Einwilligung

Erfolgt die Speicherung Ihrer Daten aufgrund Ihrer Einwilligung, können Sie die Einwilligung widerrufen. Die Speicherung Ihrer Daten erfolgt i. d. R. auf vertraglicher Grundlage bzw. aufgrund einer Vertragsanbahnung. Eine Einwilligung liegt in solchen Fällen nicht vor.

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Gemäß Art. 77 DSGVO haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO oder das BDSG verstößt.

Beschwerden richten sie bitte an: Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht

Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte und die Folgen der Nichtbereitstellung

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist für die Durchführung der Wohnungseigentumsverwaltung erforderlich bzw. wir sind nach dem Wohnungseigentumsgesetz verpflichtet, diese Daten zu erheben. Ohne diese Daten können wir den Vertrag nicht abschließen oder durchführen. Soweit gesetzliche Verpflichtungen zur Erhebung dieser Daten bestehen, würden wir einen Gesetzesverstoß begehen, der zu Sanktionen uns gegenüber führen kann.

Automatische Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung erfolgt nicht.

Hinweis auf das Widerrufsrecht nach Art. 21 DSGVO

Sofern eine Datenverarbeitung aus berechtigtem Interesse erfolgt, können Sie der Verarbeitung nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO widersprechen. Der Widerspruch ist zu begründen. Die Gründe für den Widerspruch müssen in Ihrer Person begründet sein. Ihre subjektive Auffassung, etwas gegen die Verarbeitung zu haben, ist für einen wirksamen Widerspruch nicht ausreichend.